

Interpellation

betreffend **Tempo 30 auf Hauptverkehrsachsen**

eingereicht von: Marc Wäckerlin PP namens der SVP-Fraktion, Andreas Geering namens der CVP/EDU-Fraktion und Urs Hofer namens der FDP-Fraktion

am: 25. Juni 2018

Anzahl Mitunterzeichnende: 19

Geschäftsnummer: 2018.59

Der Stadtrat kündigte an, zur Strassenlärmsanierung auf der Schaffhauserstrasse, Bachtelstrasse, Pflanzschulstrasse und am Oberem Deutweg Temporeduktionen einzuführen. Gerade der Obere Deutweg aber ist eine wichtige Durchgangsstrasse zwischen Grüze und Autobahn.

Am 24. September 2017 sagte die Mehrheit des Kantons, und auch der Stadt Winterthur, deutlich JA zur Verankerung des motorisierten Individualverkehrs in der Verfassung und zu einem leistungsfähigen Strassen- und Gesamtverkehrsnetz. Eine Verminderung der Leistungsfähigkeit im Strassennetz ist demnach mindestens auszugleichen.

Eine Belagssanierung bringt ohne Temporeduktion ca. 7dB Verbesserung, also mehr als eine Halbierung des Lärms, wobei die Wirkung bei Tempo 50 besser ist, als bei Tempo 30.

Durch technischen Fortschritt werden Fahrzeuge ohnehin leiser. Hybrid- und Elektrofahrzeuge sind kaum mehr wahrnehmbar. Mit Zunahme des Anteils elektrisch betriebener Fahrzeuge werden Massnahmen zur Lärmsanierung in absehbarer Zeit obsolet, womit sich allzu grosse Änderungen und Investitionen in die Strassenlärmsanierung nicht mehr lohnen.

Fragen:

1. Wann und wo wird der Stadtrat bei den geplanten Tempo 30 Zonen den obligatorischen Ausgleich zur Erhaltung der Leistungsfähigkeit des Strassennetzes schaffen?
2. Warum wird nicht der Belag saniert oder eine andere bauliche Massnahme getroffen (Schutzmauern, Mehrfachverglassungen), statt die Geschwindigkeit zu reduzieren?
3. Wie hat sich der Anteil an elektrisch und hybrid angetriebenen Fahrzeugen in den letzten zwanzig Jahren entwickelt?
4. Wie hat sich der durchschnittliche Lärmpegel pro neuzugelassenem Fahrzeug in den letzten zwanzig Jahren entwickelt?
5. In Anbetracht dieser Entwicklung, wann wird der Stadtrat voraussichtlich die Tempomassnahmen wieder aufheben?
6. Wieviel werden die Temporeduktionen kosten (inklusive Abbau von Fussgängerstreifen, Velostreifen, Vortrittsignalisation, Aufbau von Schikanen, Aufbau der obligatorischen Ausgleichmassnahmen)?

Vorstoss-Rückseite Nr. 2018.59

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):
√	Ch. Baumann (SP)	√	F. Albanese (SVP)
√	D. Cetin (SP)	√	T. Brütsch (SVP) X
√	A. Erismann (SP)	√	G. Gisler-Burri (SVP) X
√	B. Helbling-Wehrli (SP)	√	M. Gross (SVP) X
√	L. Jacot-Descombes (SP)	√	H.R. Hofer (SVP) X
√	R. Kappeler (SP)	--	Ch. Leupi (SVP)
--	E. Kaylan (SP)	√	D. Oswald (SVP) X
--	R. Keller (SP)	√	P. Rüttsche (SVP) X
√	F. Künzler (SP)	√	M. Trieb (SVP) X
--	F. Landolt (SP)	√	Th. Wolf (SVP) X
√	S. Näf (SP)	√	M. Wäckerlin (PP)
--	P. Schoch (SP)		
√	M. Sörgo (SP)	√	C. Etter-Gick (FDP) X
√	F. Steger (SP)	√	St. Feer (FDP) X
√	M. Steiner (SP)	√	Y. Gruber (FDP) X
√	S. Stierli (SP)	√	F. Helg (FDP) X
√	G. Stritt (SP)	√	R. Heuberger (FDP) X
√	B. Zäch (SP)	√	U. Hofer (FDP)
		√	Th. Leemann (FDP) X
√	R. Diener (Grüne)	√	D. Schneider (FDP) X
--	R. Dürr-Ziehli (Grüne)	√	M. Wenger (FDP) X
√	Ch. Griesser (Grüne)		
√	D. Hofstetter (Grüne)	√	K. Cometta-Müller (GLP)
√	G. Milicevic Decker (Grüne)	√	U. Glättli (GLP)
√	D. Berger (AL)	√	S. Gygax-Matter (GLP)
√	K. Gander (AL)	√	S. Kocher (GLP)
		√	M. Nater (GLP)
√	L. Banholzer (EVP)	√	A. Steiner (GLP)
√	M. Bänninger (EVP)	√	M. Zehnder (GLP)
√	B. Huizinga-Kauer (EVP)		
√	S. Müller (EVP)	√	A. Geering (CVP)
		√	I. Kuster (CVP) X
		√	R. Lüchinger-Mattle (CVP) X
		√	Z. Dähler (EDU) X